

Hilfekompass
HIKO
Friesoythe

**Pflege &
Unterstützung**

Eine Initiative des Pfarrgemeinderates der
Katholischen Kirchengemeinde St. Marien
Tel. (0 44 91) 92 89-0



Hilfekompass **HIKO** Friesoythe

Der »Hilfekompass Friesoythe«

stellt Angebote verschiedener Träger vor. Die Angebote sind nach Themen geordnet, um Ihnen die Suche zu erleichtern. Es sind nur die Informationen aufgelistet, die nötig sind, um sich zu orientieren.

Wenn Sie das für sich passende Angebot gefunden haben, melden Sie sich einfach dort. Die verschiedenen Kontaktmöglichkeiten sind angegeben.

Mit guten Wünschen und herzlichen Grüßen,

**die Caritas-Steuerungsgruppe
des Pfarrgemeinderates St. Marien**

www.caritas-sozialwerk.de



■ **ENTLASTENDER DIENST FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE der Gemeindec Caritas im Dekanat Friesoythe**

Caritas-Sozialwerk · Gemeindec Caritas
Barßeler Straße 24 · 26169 Friesoythe

Ansprechperson:

Frau Reinhilde Bauken-Wittstruck oder
Frau Regina Bungler

Telefonnummer:

04491-78870 (Zentrale)

**Mailadresse:**

entlastender-dienst@caritas-sozialwerk.de

Erreichbarkeit:

Montags und donnerstags
von 8.00 Uhr bis 16.45 Uhr

Internet:

www.caritas-sozialwerk.de

Angebot:

Der entlastende Dienst für pflegende Angehörige ist eine Initiative der drei Caritas Sozialstationen im Dekanat Friesoythe und der Gemeindecaritas, die die Aktion koordiniert. Ziel ist es, durch freiwillige Betreuer pflegende Angehörige zu entlasten, so dass sie wieder Zeit für sich selbst haben.

**■ GESPRÄCHSKREIS
FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE**

Caritas-Sozialwerk · Gemeindecaritas
Barßeler Straße 24 · 26169 Friesoythe

Telefonnummer:

04491-78870 (Zentrale) oder
04491-788730 Frau Bauken - Wittstruck

Mailadresse:

entlastender-dienst@caritas-sozialwerk.de

Erreichbarkeit:

Montags und donnerstags
von 8:00 Uhr bis 16:45 Uhr

Internet: www.caritas-sozialwerk.de

Angebot:

Ein Gesprächsangebot für Pflegende Angehörige | Keine verpflichtende Teilnahme, kein Gruppenzwang. Schweigepflicht über Themen in der Gruppe nach außerhalb ist selbstverständlich! | Treffen ist jeden 1. Montag alle 2 Monate in den Räumen des CSW (s.o.)



■ **FAMILIENENTLASTENDER DIENST (FED)
DES CARITAS- VEREINS ALTENOYTHE E.V.**

Kellerdamm 1 · 26169 Altenoythe

Telefon:

04491/938869

Mailadresse:

FED@caritas-altenoythe.de

tanja.zielinski@caritas-altenoythe.de



Erreichbarkeit:

Innerhalb der Bürozeiten: tägl. von 9.00 – 16.00 Uhr. Sprechen sie gegebenenfalls auf den Anrufbeantworter. Wir rufen schnellstmöglich zurück.

Internet:

www.caritas-altenoythe.de

Angebot:

Der Familienentlastende Dienst (FED) des Caritas- Vereins Altenoythe e.V. richtet sich an Familien mit behinderten Angehörigen im Landkreis Cloppenburg. Durch die Unterstützung ehrenamtlicher Betreuer/-innen bietet der FED Betreuung und Pflege für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im häuslichen und außerhäuslichen Umfeld an.

st.marienstift
friesoythe



St.-Marien-Hospital gGmbH

St.-Marien-Straße 1 · 26169 Friesoythe

Internet: www.marienstift-friesoythe.de

■ **PFLEGEÜBERLEITUNG**

PFLEGEBERATUNG

St.-Marien-Hospital gGmbH

Telefonnummer:

Mechthild Schade

Pflegeüberleitung / Pflegeberatung

Telefon (0 44 91) 940-7203

**Mailadresse:**

m.schade@marienstift-friesoythe.de

Erreichbarkeit:

Montag – Freitag von 08.00 – 16.00 Uhr

Eine Rückmeldung erfolgt zum nächstmöglichen Termin innerhalb der Bürozeiten.

Angebot:

Unsere Pflegeberatung informiert Sie rund um das Thema Pflege und hilft bei allen Fragen oder Problemen für die Zeit nach dem stationären Krankenhausaufenthalt. Der Aufgabenbereich der Pflegeberatung

- *Kostenlose Beratung für Patienten und deren Angehörige*
- *Informationen zu Leistungen der Pflegeversicherung SGB XI*
- *Antrag auf Pflegestufe*
- *Information & Vermittlung von Kurzzeitpflege*
- *Kontaktherstellung zu ambulanten Pflegediensten*
- *Informationen zur Verhinderungspflege*
- *Informationen zu Betreuungsleistungen SGB XI §45*
- *Vermittlung von Hausnotrufanlagen*
- *Hilfe bei Verordnung häuslicher Krankenpflege nach SGB V im Rahmen der Behandlungspflege, z. B. Kompressionsstrümpfe anziehen, Injektionen, Medikamentenverabreichung, Wundversorgung, Blutdruckmessung, Blutzuckerkontrolle, usw.*
- *Vermittlung von Hilfsmitteln wie z. B. Rollator, Rollstuhl, Pflegebett, Toilettenstuhl, usw.*
- *Einleitung von Reha-Maßnahmen*
- *Anregung von gesetzlichen Betreuungen*
- *Beratung zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung*
- *Vermittlung zu Selbsthilfegruppen, zum familien-entlastenden Dienst und zum Hospizdienst.*

Nah am Menschen.



■ SOZIALSTATION ST. MARIEN

St.-Marien -Stift Friesoythe

Anschrift: Moorstraße 3, 26169 Friesoythe

Internet: www.marienstift-friesoythe.de

Ansprechpartnerin & Telefon:

Doris Meyer

leitende verantwortliche Pflegefachkraft

Tel. (0 44 91) 78 70 40

Mail: d.meyer@marienstift-friesoythe.de
sozialstation@marienstift-friesoythe.de

Erreichbarkeit: 24 h Rufbereitschaft

Angebot:

»Zu Hause sein – Zu Hause bleiben«

Unser primäres Ziel ist, durch professionelle Pflege alten, kranken, behinderten, hilfs- und pflegebedürftigen Menschen es zu ermöglichen, zu Hause in vertrauter Umgebung bleiben zu können und das mit einem hohen Maß an Zufriedenheit und Lebensqualität.

Wir bieten Pflege nach einem Krankenhausaufenthalt

- Grundpflege
- Behandlungspflege

Medizinische Versorgung

nach Verordnung Ihres Hausarztes

- Anlegen von Wund- und Kompressionsverbänden
- Injektionen und Infusionsüberwachung
- Pflege und Betreuung der parenteraler / Enteraler Ernährung (Sondennahrung)
- Intraport
- Blutzucker- und Blutdruckkontrolle
- Katheterversorgung
- An- und Ausziehen von Kompressionsstrümpfen
- Stomaversorgung
- Dekubitusbehandlung
- Medikamentenüberwachung
- Palliativversorgung



Leistungen im Rahmen der Pflegeversicherung SGB XI

- Unterstützung bei Ausscheidungen
- Inkontinenzversorgung
- Einkauf
- Versorgung bei Urlaub und Krankheit der Pflegeperson (Verhinderungspflege)

Betreuungsleistungen zur Entlastung der Angehörigen nach § 45 SGB XI

Info rund um die Pflegeversicherung

- Beratungseinsätze § 37 SGB XI bei Bezug von Pflegegeld
- Unterstützung bei der Antragsstellung für die Pflegekassen, Krankenkassen etc.

■ **Essen auf Rädern** st.marienstift
friesoythe



Ansprechpartner:

Frank Grave, Leitung Küche
Telefon 04491 - 940 761 oder -7277

Mail: frankgrave@marienstift-friesoythe.de

Erreichbarkeit:

Mo. – Frei. von 6.30 – 15.30 Uhr | Ein Rückruf erfolgt zeitnah innerhalb der Dienstzeit

Angebot

Essen auf Rädern | »Qualität, die einfach gut schmeckt« | Täglich produziert unsere hauseigene Krankenhausküche 400 frische Gerichte für pflegebedürftige Menschen, Schulen, Kitas, Patienten des Krankenhauses und Bewohner des St.-Elisabeth-Hauses usw. Diese Gerichte werden täglich mit unserem eigenen Fahrdienst (»Essen auf Rädern«) heiß ausgeliefert.

Wir legen bei der Zubereitung größten Wert auf die Verwendung hochwertiger regionaler Produkte und auf die täglich frische Zubereitung der Speisen gelegt. Die Krankenhausküche wurde zuletzt 2011 mit dem RAL - Gütezeichen »Kompetenz Richtig Essen« – Speisenvielfalt & Diäten rezertifiziert.



Unsere Speisenpläne leben von der Abwechslung. Tag für Tag können Sie aus einem attraktiven Speiseangebot für höchste Ansprüche wählen wo ein Vollkostmenü, ein leichtes Vollkostmenü und ein Vegetarisches Menü angeboten wird.

■ **St.-Elisabeth-Haus gGmbH** **Seniorenzentrum**

St.-Marien-Straße 5, 26169 Friesoythe

Telefonnummer:

Heinz Wübben (Leitung)

Telefon: 04491 – 940 706

Mail: h.wuebben@marienstift-friesoythe.de

Petra Ubbens (Bewohnerverwaltung)

Telefon 04491 – 940 797

Mail: p.ubbens@marienstift-friesoythe.de

Erreichbarkeit:

Montag – Freitag von 07.30 Uhr – 18.00 Uhr
Ein Rückruf erfolgt zum nächstmöglichen Termin innerhalb der Bürozeiten.

Angebot:

Vollstationäre Pflege

Kurzzeit- und Verhinderungspflege

- 49 helle Einzelzimmer und sechs Doppelzimmer mit Bad verteilt auf drei Ebenen
- Rundfunk, TV, Telefon und Internet
- voll möblierte Zimmer; eigenes Mobiliar kann selbstverständlich mit gebracht werden
- Verpflegung in allen Kost- und Diätformen
- Demenzgarten mit Rundweg
- Terrasse im Innenhof
- Aktivitätenraum
- Wohnbereichsküchen
- Friseursalon
- Barrierefreiheit
- Wäscheservice und Zimmerreinigung
- Hausmeisterservice | Apothekenservice
- Vermittlung von med. Fußpflege, Krankengymnastik, Friseur etc.



- Gottesdienste in unserer hauseigenen Kapelle
- Beratung zu allen Fragen der Heimaufnahme und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme mit den Kassen, Behörden usw.

Tagespflege

Montag bis Freitag von 8.00 - 16.30 Uhr

- 8 Tagespflegeplätze
- Beratung und Anleitung von Angehörigen
- Fahrdienst



■ **SENIORENZENTRUM ALTENOYTHE** »HAUS AM PASTORENBUSCH«

Altenoytherstrasse 11 b · 26169 Altenoythe

Telefon: (0 44 91) 4007-0

Mail: info@seniorenzentrum-altenoythe.de

Internet: www.wille-und-partner.de

Erreichbarkeit: rund um die Uhr

Angebot:

stationäre Alten pflege, Kurzzeit-
und Verhinderungspflege



■ **EINSIEDEL BETREUTES WOHNEN / SERVICE & BETREUUNGS GMBH**

Einsiedel & Partner | Büro: (04 41) 36 13 45-0
Markt 22 / Lambertihof · 26122 Oldenburg

Betreutes Wohnen

Ringstraße 2-6 · 26169 Friesoythe

Ansprechpartner:

Fr. Anita Lammers (01 73) 717 29 51

Fr. Agathe Fette (01 73) 408 08 48

Mailadresse:

info@einsiedelundpartner.de

**Erreichbarkeit:**

Mo. bis Fr. von 9.00 bis 16.00Uhr · Ein Rückruf erfolgt innerhalb der nächsten 24 Stunden.

Internet:

www.einsiedelundpartner.de

Angebot:

Mit Einsiedel BETREUTEM WOHNEN bietet sich älteren Menschen ein flexibles, bedürfnisorientiertes Wohnen- und Betreuungskonzept, das es ihnen ermöglicht, ein selbständiges und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu führen. Dabei haben die Bewohner die Sicherheit, dass ihnen im Bedarfsfall kompetentes Betreuungspersonal zur Seite steht und sie mit Hilfe von zahlreichen Wahlleistungen weitere Unterstützung erfahren können.

■ Kontaktstelle für Selbsthilfe

Altes Stadttor 16 · 49661 Cloppenburg

Telefon: (0 44 71) 15 85 72

Mail: selbsthilfe-cloppenburg@gmx.de

Internet: www.selbsthilfe-cloppenburg.de

Erreichbarkeit:

Montag 9.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr

Donnerstag 8.00 – 12.30 Uhr

Telfonische Rückrufe erfolgen am nächsten Bürotag; E-Mail am selben Tag.

Angebot:

- Information und Beratung über Möglichkeiten der Selbst- und Fremdhilfe
- Vermittlung in eine geeignete, bestehende Selbsthilfegruppe
- Unterstützung bei Gruppengründungen



**Wir bewegen –
was uns verbindet**

Selbsthilfegruppen in Cloppenburg



■ GESPRÄCHSKREIS FÜR MENSCHEN MIT ÄNGSTEN UND DEPRESSIONEN

Franziskushaus

Franziskusplatz 2 · 26169 Friesoythe

Kontakt & weitere Informationen:

siehe Angaben zur Kontaktstelle für Selbsthilfe.

Angebot:

Der Gesprächskreis trifft sich mittwochs um 19.30 Uhr in einem 14tägigen Rhythmus. Die genauen Termine erfragen Sie bitte bei der Kontaktstelle.

■ SELBSTHILFEGRUPPE

»ANGEHÖRIGE VON EPILEPSIE-KRANKEN«

Treffpunkt:

Gaststätte »Poet«

Alte Mühlenstraße 1 · 26169 Friesoythe

Telefon: (0 44 91) 32 87

Mail: torsten.holling@ewetel.net

Erreichbarkeit:

Es gibt keine festen Zeiten. Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht auf der »Netbox« – ein Rückruf erfolgt möglichst zeitnah.

Angebot:

Die Gruppe bietet Angehörigen von Epilepsie-Kranken eine Austauschmöglichkeit und Hilfe zur Selbsthilfe. Die Treffen finden 14tägig in der Gaststätte »Poet« statt. Die genauen Termine erfragen Sie bitte unter der angegebenen Telefonnummer.

■ SELBSTHILFEGRUPPE

»BLINDE UND SEHBEHINDERTE«

Franziskushaus

Franziskusplatz 2 · 26169 Friesoythe

Telefon: (0 44 91) 4 07 15

Telefax: (0 44 91) 78 83 29

**Erreichbarkeit:**

Es gibt keine festen Zeiten. Ein Rückruf auf eine Faxnachricht erfolgt möglichst zeitnah.

Angebot:

Die Gruppe bietet Blinden und Sehbehinderten eine Austauschmöglichkeit und Hilfe zur Selbsthilfe. Die Treffen finden an jedem 3. Mittwoch im Monat von 14.30 - 16.30 Uhr im Franziskus statt.

■ SELBSTHILFEGRUPPE »ADIPOSITAS«**Treffpunkt:**

Cafeteria St.-Marien-Hospital,
St.-Marien-Str. 1 · 26169 Friesoythe
(jeweils 1. Dienstag im Monat um 19.15 Uhr)

Ansprechpartnerinnen:

Daniela Hommers · Sylvia Memmering

Telefon: (01 70) 15 05 611

Mail: d.hommers75@web.de

Internet: www.adipositas-shg-friesoythe.de

Erreichbarkeit:

Unter der oben angegebenen Mobilfunknummer ist eine Mailbox geschaltet. Bitte hinterlassen Sie Ihre Rufnummer damit sie zurückgerufen werden können.

Angebot:

Der Besuch einer Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige ist aus vielen Gründen sehr sinnvoll. Sie bekommen dort Hilfe und Zuwendung - auch in Bezug auf die Antragstellung der Kostenübernahme bei Ihrer Krankenkasse. Darüber hinaus können Sie mit Gleichgesinnten Kontakt aufnehmen und erfahren, wie es Betroffenen nach einer Operation geht. Oft ist es beruhigend zu sehen, dass Andere die gleichen Fragen und Probleme haben. Meistens hat auch ein Mitglied der Selbsthilfegruppe Lösungsvorschläge parat.